

Überdurchschnittliche Temperaturen Anfang März werden einen aktiven Fortschritt der vegetativen Prozesse in landwirtschaftlichen Nutzpflanzen gewährleisten.

Автор(и): Растителна защита
Дата: 04.03.2024 Брой: 3/2024



Die überdurchschnittlichen durchschnittlichen Tagestemperaturen und die aufgezeichneten ungewöhnlich hohen Maximalwerte um und über 20°C, die an einigen Orten 23°-24°C erreichten (Widin, Montana, Knescha, Lowetsch, Weliko Tarnowo, Russe, Plowdiw, Pasardschik, Stara Sagora, Chaskowo, Elchowo, Sliven), führten im Februar zur Wiederaufnahme der Vegetationsprozesse bei den herbstgesäten Kulturen und zu vorzeitiger Entwicklung und Knospenschwellung bei Steinobstbäumen und einigen Kernobstarten – Apfel, Agrometeorologische Stationen Nikolaevo und Novachene. Die unterdurchschnittlichen Niederschläge im Monat

ermöglichten keine vollständige Sättigung (Feldkapazität) im ein Meter tiefen Bodenhorizont in einigen Gebieten Nord- und Zentralbulgariens sowie in isolierten Lagen der Oberthrakischen Tiefebene.

Während der ersten Tage der ersten Märzdekade werden Temperaturen über den klimatologischen Normen und Bedingungen für den Vegetationsverlauf bei landwirtschaftlichen Kulturen prognostiziert. Gegen Ende des Zeitraums wird ein Temperaturrückgang auf Werte nahe den klimatologischen Normen erwartet, nahe dem biologischen Minimum, das für den Ablauf vegetativer Prozesse bei Wintergetreide erforderlich ist.

Während des Zeitraums werden die Vegetationsprozesse bei Wintergetreide bei durchschnittlichen Tagestemperaturen nahe den klimatologischen Normen für die erste Dekade des Monats verlangsamt ablaufen. Bei Weizen und Gerste wird die Bestockungsphase stattfinden – Beginn und Vollbestockung. Bei Steinobstarten werden bei den am weitesten entwickelten Bäumen die Stadien Knospenaufbruch, Grünknospenstadium und Beginn der Blüte auftreten. Bei Kernobstbäumen wird Knospenschwellung beobachtet werden. Bei der Rebe wird Saftfluss einsetzen – Agrometeorologische Station Basowez. Während des Zeitraums werden keine kritischen Minimaltemperaturen für die früh entwickelten Steinobstarten prognostiziert.

Die häufigen Niederschläge während des Zeitraums werden die Möglichkeiten zur Durchführung saisonaler agrotechnischer Maßnahmen einschränken – Durchführung der Vorsaadbodenbearbeitung auf den für Sonnenblumenaussaat vorgesehenen Flächen, Abschluss der Kopfdüngung herbstgesäter Kulturen mit Stickstoffdüngern, Abschluss des Schnitts in Obstplantagen und Weinbergen sowie Durchführung von Vorbühlbehandlungen bei Obstbäumen.

Während der zweiten und dritten Märzdekade werden die agrometeorologischen Bedingungen durch dynamisches Wetter bestimmt. Die prognostizierten überdurchschnittlichen Temperaturen werden ein aktives Fortschreiten der Vegetationsprozesse bei landwirtschaftlichen Kulturen gewährleisten. Im Monat wird bei Weizen und Gerste die Bestockungsphase beobachtet, und bei den am weitesten entwickelten Beständen in der Donauebene wird gegen Ende März der Beginn des Schossen einsetzen. Bei Obstkulturen werden verschiedene Stadien beobachtet, von Knospenschwellung und Knospenaufbruch bis zum Grünknospenstadium und Beginn der Blüte bei frühblühenden Steinobstarten – Aprikose, Pfirsich, Kirsche.

Im März werden die prognostizierten Minimaltemperaturen bis zu minus 5°C, abhängig von der Dauer ihres Andauerns, eine Gefahr für in ihrer Entwicklung fortgeschrittene Obstkulturen in den Stadien Knospenbildung und Blüte darstellen.

Die erwarteten Niederschläge am Ende der ersten, in der Mitte der zweiten Dekade und am Monatsende werden die Bodenfeuchtevorräte im ein Meter tiefen Bodenhorizont erhöhen.

Das prognostizierte wechselhafte Wetter während des Monats wird die Möglichkeiten zur Durchführung saisonaler agrotechnischer Maßnahmen einschränken. Günstigere Bedingungen für die Durchführung von Pflanzenschutzspritzungen vor der Blüte in Obstplantagen gegen Blütenfäule (Frühbraunfäule), Schrotschusskrankheit, Kräuselkrankheit des Pfirsichs und Schorf bei Kernobstbäumen werden in der ersten Hälfte der ersten Dekade, zu Beginn und am Ende der zweiten Dekade auftreten. Im März beginnen die optimalen agrotechnischen Zeiträume für die Sonnenblumenausaat – ab 15. März für Südbulgarien und ab 25. März für Nordbulgarien.

Quelle: NIMH